



Domino: Grüß Gott – Griaß di!

Hinweise für die Kursleiterin / den Kursleiter

Vorbereitung:

Kopieren Sie die Vorlage und schneiden Sie diese entlang der Linien durch. Stecken Sie die Domino-Kärtchen in ein Kuvert. Für dieses Spiel benötigen zwei bis drei Kursteilnehmer/-innen* je ein Kuvert mit 9 Kärtchen.

Falls Sie dieses Domino öfter spielen wollen, empfiehlt es sich, die Vorlage vor dem Ausschneiden auf Karton zu kleben und zu laminieren.

Ablauf:

Bilden Sie Gruppen à zwei bis drei TN. Ein TN mischt die Kärtchen und verteilt sie. Der TN, der das Kärtchen „Start“ hat, beginnt und legt es auf den Tisch. Nun versuchen die TN, ihre Kärtchen anzulegen.

Wichtig:

Beim Ablegen der Kärtchen liest der jeweilige TN den Dialog laut vor. Die anderen TN entscheiden, ob der Dialog zum Bild passt oder nicht.

Das Spiel ist zu Ende, wenn alle TN ihre Kärtchen abgelegt haben.

Tipp:

Lassen Sie Ihre TN mit offenen Kärtchen spielen. Das fördert die Kommunikation und den Austausch unter den Spielern.

Kontrolle:

Kopieren Sie die Vorlage auf eine Folie und zeigen Sie diese auf dem Overhead-Projektor. Die TN lesen die Dialoge.

Lernziel:

Die TN wiederholen spielerisch einige österreichischen Varianten der Begrüßung und Verabschiedung.

*Kursteilnehmer/-in: TN

DOMINO

<h1>START</h1>	
<p>▲ Servus, Maria! ● Griaß di, Max!</p>	
<p>▲ Pfiat di, Klaus! ● Pfiat di, Herbert.</p>	
<p>▲ Griaß di, Sabrina. ● Grüß Gott, Herr Ertl.</p>	
<p>▲ Grüß Gott, Frau Matuschek. Ist Paul da? ● Nein, tut mir Leid.</p>	
<p>▲ Servus, Teresa! Wie geht's? ● Super!</p>	
<p>▲ Auf Wiederschaun, Herr Bleiholder. ● Auf Wiederschaun, Herr Maurer.</p>	
<p>▲ Grüß Gott, Frau Wallner. Mein Name ist Kistl. ● Grüß Gott, Herr Kistl.</p>	
<p>▲ Das ist meine Frau, Margarete Kistl. ● Grüß Gott, Frau Kistl. Mein Name ist Wallner. Cornelia Wallner.</p>	<h1>ENDE</h1>

